

Bürgerinitiative N.o.W.! schafft Transparenz und informiert

N.o.W.! Naturpark ohne Windräder in Neu-Anspach lud zur 1. Informationsveranstaltung – über 130 Interessierte folgten der Einladung

Neu-Anspach, den 31. Oktober 2013: Am Donnerstagabend, den 31. Oktober 2013, hat die Bürgerinitiative N.o.W.! alle Interessierten eingeladen, sich über die geplanten Windkraftstandorte im Neu-Anspacher Stadtwald und den aktuellen Sachstand zu informieren. Über 130 Bürger kamen in die Gaststätte Zur Linde und folgten dem sehr informativen Vortrag der Sprecher Ralph Bibo, Annett Fomin-Fischer und Matthias Höser im voll besetzten Saal. An diesem Abend wurde der neue Sprecher aus Neu-Anspach Herr Matthias Höser vorgestellt. Er ist Unternehmer im Bereich der Erneuerbaren Energien.

Nach einer ausführlichen Einführung über die Gründung der N.o.W.! wurde anhand eines Filmes anschaulich die geplanten Veränderungen des Stadtwaldes in Neu-Anspach dargestellt.

In diesem Rahmen wurde auch das bisherige Vorgehen des Betreiberkonsortiums Süwag/juwi vorgestellt. Noch vor der Bekanntmachung einer Vertragsunterzeichnung (am 23.09.2013) durch die Stadt Neu-Anspach beantragte juwi bereits im Juli 2013 das Genehmigungsverfahren für den Bau eines Windmessmastes auf dem Langhals. Die Baugenehmigung erteilte am 14. Oktober 2013 das Landratsamt in Bad Homburg. Doch damit nicht genug. So wurde auch der Antrag für die Genehmigung der Windkraftanlagen beim zuständigen Regierungspräsidenten in Darmstadt bereits am 24. oder 25.10.2013 eingereicht und dies alles vor der am **13.11.2013, um 19 Uhr** stattfindenden Bürgerinformation durch die Stadt Neu-Anspach und das Betreiberkonsortium. Besonders kritisch wurde durch die Sprecher diese Form der Tatsachenschaffung hinterfragt.

Eindrucksvoll konnten die neu entstehenden Blickachsen den Anwesenden präsentiert werden. Nach gut 2 Stunden stellten sich die Sprecher den vielen Fragen aus dem Publikum und diskutierten Möglichkeiten, wie die Bürgerinteressen in das Planungsverfahren eingebracht werden können.

Zum Abschluss der eindringliche Appell an alle Anwesenden, die Informationsveranstaltung der Stadt zu besuchen und sich umfassend über den geplanten Industriepark zu informieren.

Über N.o.W.! Naturpark ohne Windräder in Neu-Anspach:

Die unabhängige Bürgerinitiative N.o.W.! Naturpark ohne Windräder in Neu-Anspach (N.o.W.!) wurde am 09. Oktober 2013 gegründet. Ihr Ziel ist es, das Waldgebiet in Neu-Anspach vor dem Zugriff durch Investoren zu schützen und als Naherholungsgebiet für Menschen sowie Rückzugsgebiet für Tiere vollständig zu erhalten. N.o.W.! wehrt sich gegen die Aufstellung von Windenergieanlagen im Naturpark Hochtaunus aus überwiegend wirtschaftlichen und subventionsgetriebenen Motiven.

Pressekontakt:

Ralph Bibo, info@now-neuanspach.de
Tel. 06084/2056

N.o.W! Naturpark ohne Windräder in Neu-Anspach
c/o Matthias Höser, Annett Fomin-Fischer, Ralph Bibo
info@now-neuanspach.de, www.now-neuanspach.de